



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **All-Time High am österreichischen Zertifikatemarkt**

- Open Interest erstmals über 15 Milliarden Euro
- Handelsvolumen ebenfalls auf Rekordniveau

Wien, am 20. Dezember 2019

Der österreichische Zertifikatemarkt durchbrach im November eine Schallmauer: Erstmals in der jungen Geschichte des Marktes für strukturierte Anlageprodukte (wie zum Beispiel Kapitalschutz-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Express-Zertifikate, Aktienanleihen) überstieg das Volumen des Gesamtmarktes die Marke von 15 Milliarden Euro.

„Das kontinuierliche Wachstum sehen wir als Bestätigung, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, freut sich Frank Weingarts, Vorstandsvorsitzender des Zertifikate Forum Austria, über das All-Time High. Er sieht den Grund vor allem darin, dass Zertifikate und strukturierte Anlageprodukte mehr und mehr als „Brücken“-Produkte gesehen werden, die in Zeiten des Nullzins Sparern den risikoarmen Einstieg in die Welt der Wertpapiere ermöglicht: „Mit Zertifikaten kann man auch in Zeiten niedriger Zinsen oder volatiler Börsen reale Renditen erwirtschaften“, so Weingarts.

Auch das Handelsvolumen erreichte im November mit 457,1 Millionen Euro einen neuen Rekordwert. Seit Jahresbeginn wurden bereits 2,8 Milliarden Euro umgesetzt. Das Zertifikate Forum Austria erhebt die Marktdaten seit dem Jahr 2006. Es werden nur jene strukturierten Produkte in die Erhebung einbezogen, die bei Privatanlegern platziert sind. 56 Prozent der Anlageprodukte sind Kapitalschutz-Zertifikate, einen weiteren großen Teil mit ca. 43 Prozent machen Zertifikate mit bedingtem Kapitalschutz aus. Hebelprodukte machen lediglich um die 1,5 Prozent des Marktes aus.

#### **Rückfragehinweis:**

Zertifikate Forum Austria  
Frank Weingarts  
office@zertifikateforum.at